

## Freienstein

Schulort:	Kanton 1799: Freienstein	Zürich Andelfingen	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Freienstein	Kanton 2015:	Zürich
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Rorbas	Gemeinde 2015:	Freienstein-Teufen
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 108-109v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 341: Freienstein, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/341">http://www.stapferenquete.ch/db/341</a> ].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Freienstein (Niedere Schule, reformiert) - Freienstein (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Freyenstein ist eine eigene gemeind Alles Bey einander gelegen: Hat eine eigne Schul,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	gehört in die Kirch gemeind Rorbas — Agentschafft Freyenstein
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikte Andelfingen.
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Canton Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Freyenstein ist eine eigene gemeind Alles Bey einander gelegen: Hat eine eigne Schul,
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Von Benachbarten Schullen entfehrrt Rorbas ganz nahe dabey. Teuffen 1/2 Stund Dätlikon 1 Stund Embrach 1 Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn dießer Schule wird Teutsch leßen und schreiben gelehrt.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	ihm winter wird schul Circa. 18. Bis 19. wochen gehalten. wann daß Kind das Namm B gelehrt, so wird ihm der lehrm — gegeben — Dann die Zeügn. — weiters das Psalm B. und Testament. wann sie dann gut und fertig leßen können, so werden ihnen dann auch andere Nützliche Bücher gegeben. auch Zeittungen und geschribenes.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Es werden ihnen aus Sprüchen der H. Schrift, und dem waßerischen schülbüchlein, Vorschriften gemacht.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die schul dauret von. 8. Uhr Morgens Bis 11. — Mittags von 1. Bis 4. Uhr.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Jeder schulmeister von Freyenstein ist vom Convent von Zürich Bestellt worden,
III.11.b	Wie heißt er?	Mein. N. ist Bürger Caspar Bachman.
III.11.c	Wo ist er her?	Aus der gemeind Freyenstein
III.11.d	Wie alt?	Alter 50. Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Hat eine Frau und 5. Kinder. 3. Knaben 2. Töchteren
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Jst am Schuldienst 6. Jahr.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Hat sich vorher eine geraume Zeit in Zürich aufgehalten.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Kan so lang die schul dauret keine andere geschäft verrichten.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	[Seite 2] Schul Kinder Welche die schul Täglich Besuchen sind 70. an an der zahl ihm Winter Knaben 34. Mädchen 36.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Die Sommer schul wird alle wochen 2. Tag gehalten, Es Besuchen selbige manchmahl. 20. 30. Bis 40 Kinder

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Schul haus Belangend, so ist selbiges das gemeindHaus, welches die gemeind Besorgt. Der Schulmeister wohnt in seinem eigenen Haus
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Schul haus Belangend, so ist selbiges das gemeind Haus, welches die gemeind Besorgt. Der Schulmeister wohnt in seinem eigenen Haus
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	1/2. Saum wein 1. Müt Kernen vom Ehmöglichen Amt Embrach. vor die winter schul ehmahls aus dem Brauch. lb. 7 B. 10 Sommer schullohn lb. 5. verbeßerung des Sommer schullohns. lb. 7. vor die große Nachtschul lb. 2. lb. 21. B. 10 Vo Jedem Kind wochentlich B. 1. 6 kr. Dieße vorstehen lb. 21. B. 10 Kommen Her 1:tens ehmahls aus dem Brauch lb. 13. B. 10 2:tens aus dem Kirchen gut dito 4 3:tens aus dem Legatengut dito. 2. 4:tens ehmahls vom Bürger Meis von Teüffen lb. 2 lb. 21. B. 10
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	Dieße vorstehen lb. 21. B. 10 Kommen Her 1:tens ehmahls aus dem Brauch lb. 13. B. 10 2:tens aus dem Kirchen gut dito 4 3:tens aus dem Legatengut dito. 2. 4:tens ehmahls vom Bürger Meis von Teüffen lb. 2 lb. 21. B. 10
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		<b>Bemerkungen</b>
		Auch ist vor die Armen schul Kinder Ehmahls von Bürger Meis von Teüffen Bezahlt worden.
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Dies mahl weis noch nicht woher die Pöstli mit dem wort ehmahls Benannt Bezahlt werden. Auch ist vor den winter 97. vor die Armen von Bürger Meis nicht an mich Bezalt worden
	Unterschrift	Bürger Caspar Bachman

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1470, fol. 108-109v  
 Briefkopf  
 Transkriptionsdatum 25.06.2010  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 341BAR\_BO\_10001483\_Nr\_1470\_fol\_108-109v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Bachman  
 Verfasser Vorname Caspar  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

### Ort

Name	<b>Freienstein</b>	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Andelfingen	Kanton 2015	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Freienstein	Amt 2000	Bülach
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Rorbas	Gemeinde 2015	Freienstein-Teufen
Ist Schulort?	Ja	1799		Einwohnerzahl	
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	686279	1799			
Geo. Länge	265180				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Freienstein (ID: 464)

Schultypus: Niedere Schule  
Besondere Merkmale:  
Konfession der Schule: reformiert  
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		18
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

## 2. Schule: Freienstein (ID: 1459)

Schultypus: Niedere Schule  
Besondere Merkmale: Nachtschule  
Konfession der Schule: reformiert  
Ist ein Schulgeld eingeführt:

#### Schulfonds

#### Schulperiode

Keine Angaben

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 650)

Name: Bachmann  
Vorname: Kaspar

#### Weitere Informationen

Alter: 50  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 5  
Weitere Verrichtungen? Nein  
Herkunft: Freienstein  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 6 Jahren  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Lesen  
Schreiben

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		34
Mädchen		36
Kinder	20 - 40	
Kinder pro Jahr	70	
Kommentar		

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schülerzahlen

Keine Angaben